



## Pilotprojekt Citybranding und Innovative Tourismusprodukte „Erlebnis Raab – Raabzentrum“

<b>Pilotaktivität</b>	Citybranding und Innovative Tourismusprodukte
<b>Stadt</b>	Fehring
<b>AuftragnehmerIn</b>	Lazarus Soulbrand, GF Franz Lazarus, Annenstraße 8020 Graz
<b>Projektlaufzeit lt. Ausschreibung</b>	29. Mai 2019 bis 28. Oktober 2019 (Präsentation Fehring)
<b>Budget</b>	34.325,00

### Projekt Hauptziel

Das Raabtal ist ein wichtiges topografisches Verbindungselement zwischen der Südoststeiermark und Westungarn. Ausgehend von der Stadtgemeinde Fehring soll diese Verbindung stärker ins Bewusstsein der Bevölkerung gerückt werden, da dieses verbindende Band bisher noch zu wenig wahrgenommen wurde.

Das Ziel der Pilotaktivität war es, die touristische Stärke der Stadt Fehring, der Fluss Raab, zu erkennen und zu fokussieren.

So wurden im Zuge der externen Beauftragung des Projektes „Raabzentrum“, ausgehend von der Stadt Fehring, gleich zwei pilothafte Aktivitäten umgesetzt. Der erste Teil mit der Umsetzung eines Branding Prozesses und der Druck eines Projektfolders der 6 Stationen der Städte-Kooperation inklusive Angebots-Teasern im Kontext zum Natur-, Kultur- und Wirtschaftsraum Raab in Deutsch und Ungarisch erfasst und andererseits mit der Machbarkeit eines Raabzentrums. Der erste Teil der Beauftragung widmete sich der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen den Städten entlang der Raab. Die Highlights der Stadtmarken entlang der Raab wurden gemeinsam erarbeitet.

Teil Innovative Tourismusprodukte:

Der Fluss Raab im Gemeindegebiet Hohenbrugg ist ein größtenteils unberührtes Stück Natur, dass auch für nachfolgende Generationen, eine Rückzugsmöglichkeit und Erholungsgebiet bleiben soll. Die unberührte Natur bietet auch den Lebensraum für unzählige Tierarten und Pflanzen.

Das bestehende Gemeindezentrum von Hohenbrugg, dass nach der Fusionierung mit der Stadt Fehring im Jahr 2015 leer stand, soll nun als „Informationszentrum Raab“ genutzt werden.

Im Zuge der Planung der individuellen Projekte auf österreichischer Seite, wurde der Auftrag an Lazarus Soulbrand vergeben. Das Unternehmen Lazarus Soulbrand hat ein Konzept, für den Bau eines Erholungs- und Informationszentrums erstellt. Dazu gehört ein Erlebnisdorf mit einzelnen kleinen Holzhäusern, die an die früheren Tschartaken, die Grenzbeobachterwarten erinnern.

### Ergebnisse

Ausgehend vom Citybranding Prozess wurde eine gemeinsame Broschüre entwickelt und zweisprachig gedruckt, die in den Gemeindezentren der Raabstädte aufliegt. Diese Broschüre ermöglicht es BewohnerInnen und TouristInnen, zB. eine Radtour entlang der Raab zu machen und dabei spezielle stadtspezifische Sehenswürdigkeiten zu betrachten. Es fanden einige Workshops



und Besprechungen der Städte an der Raab durchgeführt um gemeinsame Aktivitäten zu planen und die Kooperation zu stärken.

Das Raabzentrum soll als bauliches Angebot natur- und kulturräumliche Besonderheiten des Tales aufbereiten. Das grenzüberschreitende Konzept beinhaltet: die Recherche und Analyse, Konzept- und Ideenfindung, eine Machbarkeitsstudie mit fachlichen Anforderungen, Bewertungskriterien, einer Gegenüberstellung der Lösungsansätze und einer Empfehlung für die Entscheidungsfindung. Zu diesem Zweck wurde auch die bestehende Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen in Körmend vertieft.

Am Ende der Projektlaufzeit wurde eine Präsentation der Projektergebnisse im ehemaligen Gemeindezentrum Hohenbrugg durchgeführt.

### **Übertragbarkeit in andere Regionen**

Da das Hauptthema dieser Pilotaktivität der Fluss Raab ist, kann das Konzept nicht in selber Form auf andere Regionen gelegt werden. Es ist jedoch möglich, die Strategie in abgeänderter Form, zu nutzen. Ein wichtiges Ergebnis der Aktivität war die Kooperation der sieben Städte an der Raab. Auch in anderen Regionen kann durch eine gemeinsame Stärke, die Kooperation gefördert werden.

### **Erstellte Outputs und Indikatoren**

Branding Prozess für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen den Städten entlang der Raab inkl Druck eines Projektfolders der 6 Stationen der Städte-Kooperation inklusive Angebots-Teasern im Kontext zum Natur-, Kultur- und Wirtschaftsraum Raab in Deutsch und Ungarisch erfasst und die Highlights der Stadtmarken entlang der Raab hervorhebt. Diese Broschüren liegen in den Gemeindezentren in allen sieben Raabstädten auf.

Konzeptentwicklung für ein Raabzentrum im ehemaligen Gemeinde Hohenbrugg inkl. Recherche und Analyse, Konzept- und Ideenfindung, Machbarkeitsstudie mit fachlichen Anforderungen, Bewertungskriterien, einer Gegenüberstellung der Lösungsansätze und einer Empfehlung für die Entscheidungsfindung

Das Projekt, sowie die Ergebnisse zur Aktivität „Erlebniszentrum Raab“, wurde auf der Projekthomepage [www.24cities.eu](http://www.24cities.eu) und der Facebookseite präsentiert.

### **Nachhaltigkeit**

Es ist geplant, dass Veranstaltungen zum Fluss Raab durchgeführt werden, um das Projekt für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der Bau des Erholungszentrums wird in Naher Zukunft besprochen. Die Kooperation der Städte an der Raab, soll durch weiterführende Besprechungen und Workshops bestehen bleiben und gestärkt werden.



## Fotodokumentation des Pilotprojektes

